

Niederschrift

**über die in der 03. Sitzung des Schul- und Kulturausschusses
am 12.11.2015 im Prinz-Moritz-Saal des Kreishauses in Kleve (Raum E.159) gefassten Be-
schlüsse**

Beginn der öffentlichen Sitzung : 16:00 Uhr
Ende der öffentlichen Sitzung : 18:00 Uhr

Beginn der nichtöffentlichen Sitzung : 18:01 Uhr
Ende der nichtöffentlichen Sitzung : 18:09 Uhr

anwesend sind

Erkens, Hans-Willi	Geldern
Hohl, Peter	Kevelaer
Kerkenhoff, David	Kalkar
Kersten, Gertrud	Kranenburg
Mailänder, Josef	Straelen
Schmidt, Gabriele	Kleve
Stevens, Agnes	Uedem
Ulrich, Ulrike	Emmerich am Rhein
Berg, Josef	Kleve
Trenckmann, Bettina	Goch
Gulan, Boris	Kalkar
Terkatz, Hans-Hermann	Straelen
Währisch-Große, Elke	Rheurdt
Reuter, Tim	Geldern
Heinricks, Michael	Kerken
Kreutzmann, Andrea	Geldern
Beckers, Irmgard	Issum

beratendes Mitglied

Lürwer, Jürgen Bedburg-Hau

entschuldigt sind

Franken, Jürgen
Helbing, Peter
Pieper, Gabriele

anwesend sind von der Verwaltung

Boxnick, Zandra
Kehmeier, Werner
Bachmann, Wolfgang

als Gast

Herr Wolters, Leiter Berufskolleg Kleve

Frau Scheffler, pädagogische Mitarbeiterin Regionales Bildungsbüro

als Schriftführer

Kehmeier, Werner

- - - - -

Öffentliche Sitzung

1. Förderung von Investitionsmaßnahmen im Rahmen der Richtlinien des Kreises Kleve zur Förderung von Investitionsmaßnahmen im Bereich der Kultur- und Heimatpflege vom 14.12.2000;
Antrag der Gemeinde Uedem vom 30.06.2015 zum Ortsjubiläum 1.150 Jahre Uedem
2. Geschäftsbericht für den Peter-Albers-Studienfonds 2014
3. Sachstandsbericht über die Entwicklung des Landesprogramms "Kein Abschluss ohne Anschluss - KAoA"
4. Internationale Förderklassen am Berufskolleg des Kreises Kleve in Kleve
5. Mitteilungen
6. Anfragen

Nichtöffentliche Sitzung

7. Mitteilungen
8. Sachstandsanfrage zum Angebot "Offene Ganztagschule im Primarbereich" an Förderschulen des Kreises Kleve;
Anfrage der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 02.11.2015
9. Anfragen

- - - - -

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung. Sie stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß erfolgt und der Ausschuss beschlussfähig ist. Auf die Frage, ob sich jemand aus dem Kreis der anwesenden Ausschussmitglieder für befangen hält, ergeht keine Wortmeldung. Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Zu Punkt 1 der Tagesordnung:

Vorlage Nr. 324 /WP14

Förderung von Investitionsmaßnahmen im Rahmen der Richtlinien des Kreises Kleve zur Förderung von Investitionsmaßnahmen im Bereich der Kultur- und Heimatpflege vom 14.12.2000; Antrag der Gemeinde Uedem vom 30.06.2015 zum Ortsjubiläum 1.150 Jahre Uedem

Die Gewährung einer Zuwendung anlässlich des 1.150-jährigen Jubiläums der Ortschaft Uedem wird von den Ausschussmitgliedern Kersten, Trenckmann, Heinrichs und Währisch-Große begrüßt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschlussvorschlag:

Gemäß § 4 der Richtlinien des Kreises Kleve zur Förderung von Investitionsmaßnahmen im Bereich der Kultur- und Heimatpflege vom 14.12.2000 wird der Gemeinde Uedem anlässlich des 1.150-jährigen Jubiläums der Ortschaft Uedem zur Wiederherstellung eines Teils der historischen Stadtmauer ein Zuschuss in Höhe von 26.000,00 € gewährt.

Zu Punkt 2 der Tagesordnung:

Vorlage Nr. 252 /WP14

Geschäftsbericht für den Peter-Albers-Studienfonds 2014

Frau Kersten erklärt, es handele sich um ein langjähriges Erfolgsmodell, das als Element einer individuellen Bildungskette insbesondere Studierende aus kinderreichen Familien unterstütze.

Frau Währisch-Große weist darauf hin, dass deutlich mehr Bewerber als Bewerberinnen in den Genuss einer Förderung gekommen seien. Herr Bachmann erläutert, dass der langjährige Trend ausgewogener sei.

Herr Berg erklärt, es wäre eine gute Sache, wenn der Fonds unter Einbeziehung anderer Personen erweitert werden könnte.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Zu Punkt 3 der Tagesordnung:

Vorlage Nr. 335 /WP14

Sachstandsbericht über die Entwicklung des Landesprogramms "Kein Abschluss ohne Anschluss - KAoA"

Frau Scheffler erläutert den aktuellen Sachstand der Entwicklung des Landesprogramms "Kein Abschluss ohne Anschluss - KAoA" (Anlage: Powerpointpräsentation).

Herr Mailänder weist darauf hin, dass die Hauptschulen bereits über viel Erfahrung im Bereich der Berufswahlvorbereitung verfügen. Bestehende Konzepte sollten daher weiterverfolgt werden.

Mit Blick auf die hohe Zahl von Schülerinnen und Schülern, die im kommenden Jahr an dem Landesprogramm teilnehmen, erkundigt sich Frau Trenckmann, wieviel Personal für die anfallende Arbeit zur Verfügung stehen würde.

Frau Boxnick erläutert, dass die sich aus dem Landesprogramm ergebenden Aufgaben auf viele Bildungspartner verteilt seien. In der Verwaltung sei eine Vollzeitstelle des gehobenen Dienstes dafür eingerichtet worden. Darüber hinaus sei das Bildungsbüro über das Handlungsfeld Berufs- und Studienorientierung mit mehreren Personen eingebunden, hier insbesondere Frau Scheffler - auch in ihrer Funktion als Schulamtskoordinatorin im Landesvorhaben KAOA.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Zu Punkt 4 der Tagesordnung:

Vorlage Nr. 336 /WP14

Internationale Förderklassen am Berufskolleg des Kreises Kleve in Kleve

Herr Wolters berichtet, dass zum 15.09.2015 / 24.09.2015 zwei Internationale Förderklassen mit aktuell insgesamt 28 Schülerinnen und Schülern beim Berufskolleg des Kreises Kleve in Kleve eingerichtet worden seien. Für weitere 23 Jugendliche seien die Aufnahmevoraussetzungen noch zu klären. Aus personellen Gründen sei eine Beschulung von mehr als 32 Schülerinnen und Schülern (2 Klassen x 16 Jugendlichen) derzeit nicht möglich.

Das Berufskolleg biete über 60 Bildungsgänge an, darunter die Internationale Förderklasse. In diesem Bildungsgang gehe es darum, eine Basis- und Ausbildungsqualifizierung zu vermitteln. Ziel sei es, die Jugendlichen zu befähigen, möglichst bald ein Praktikum zu absolvieren oder den Hauptschulabschluss zu erwerben.

Sorge bestehe hinsichtlich des Bewerbermangels bei ausgeschriebenen Lehrerstellen im ländlichen Raum. Auf die entsprechende Frage der Frau Kersten antwortet Herr Wolters, dass zwar Stellen für Lehrkräfte mit dem Fach Deutsch zur Verfügung stünden, jedoch keine entsprechend ausgebildeten Lehrkräfte.

(Anmerkung zur Niederschrift: Im Berufskolleg des Kreises Kleve in Geldern wird voraussichtlich zum 01.02.2016 eine Internationale Förderklasse eingerichtet. Die entsprechende Lehrstelle ist ausgeschrieben.)

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Zu Punkt 5 der Tagesordnung:

Mitteilungen

Es ergeht keine Wortmeldung

Zu Punkt 6 der Tagesordnung:

Anfragen

Frau Trenckmann erkundigt sich danach, ob beabsichtigt sei, den Teilstandort Goch des Berufskollegs des Kreises Kleve in Kleve aufzulösen.

Frau Boxnick antwortet, dass der sich in der Aufstellung befindliche Schulentwicklungsplan für die Berufskollegs des Kreises Kleve sowohl die Entwicklung von Schülerzahlen und Bildungsgängen wie auch die Raumsituation, somit auch den Standort Goch, beleuchten werde. Hierzu könne möglicherweise in der nächsten Sitzung des Schul- und Kulturausschusses berichtet werden.

- - - - -